

TanzTurnierClub Carat Berlin

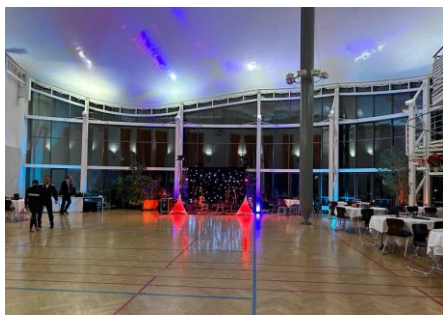
Turnierbericht - Masserberg 2022

Einmal Masserberg, immer Masserberg

Neben den Rotkäppchenturnieren – immer eine Woche nach Ostern – führt der Tanzsportclub Rennsteigperle Masserberg seit 2018 ein Weihnachtsbaum-Turnier durch. Nach zwei Jahren Zwangspause konnte diese weihnachtliche Turnierveranstaltung am dritten Adventswochenende 2022 endlich wieder stattfinden.



Neben Uli und Manu, die seit vielen Jahren bei den Masserberger Turnieren an den Start gehen, waren erstmals Markus und Janina mit dabei. Los ging es bereits am Freitag zum „Vorglühen“ ins Hotel Rennsteig. In lockerer Atmosphäre kommen Offizielle und Paare zum Trinken und/oder Essen zusammen. Man trifft alte Bekannte wieder und lernt neue Leute kennen.



Die Turniere der Senioren/Masters II und III fanden am Samstag in der Regiomed-Rehaklinik Masserberg statt. Auch die Rennsteigperlen legen – wie wir beim Carat – viel Wert darauf, das Turnier zu etwas Besonderem zu machen. So wurde nicht nur der Kliniksaal weihnachtlich geschmückt. Es gab auch als Begrüßungsgeschenk neben einem persönlichen Weihnachtsbrief speziell angefertigte Tanzschuhe als Weihnachtsbaumschmuck und als

Pokale für die Treppchenplätze mundgeblasene, handbemalte Unikate für den Weihnachtsbaum.

Im Rahmen der Tagesveranstaltung verpassten Markus und Janina bei den Senioren III B mit Platz 7 ganz knapp das Finale. Die Turniere der S-Klassen wurden im Rahmen eines Balles ausgetragen. Trotz der aufgrund von Corona-Auflagen beschränkten Auslastung auf 40% der Saalkapazität war die Stimmung im Saal gut. Die Ballbesucher erfreuten sich an der Live-Musik und den tänzerischen Leistungen der Paare. Im Turnier der Senioren/Masters III S erreichten Uli und Manu bei starker Konkurrenz im Finale schließlich Platz 5.

Am Sonntag steht traditionell die Winterwanderung an. Rund eine Stunde lang ging es durch die verschneiten Wälder am Rennsteig. Anschließend durften wir unseren frisch

geschlagenen Weihnachtsbaum in Empfang nehmen und den Tag bei Glühwein und Bratwurst ausklingen lassen.

Wir kommen bestimmt wieder, denn es gilt: einmal Masserberg, immer Masserberg.

